

Das 1000-Dächer-Programm: Verbreitung solarthermischer Warmwassererzeugung

Brasilien, Mittel- und Südamerika, 2008

Eckdaten			
Land/Region	Brasilien, Mittel- und Südamerika		
Ländereinordnung	Upper Middle Income Country		
Summe	1 411 181 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	1 411 181 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2008	Projektzeitraum	2008 - 2011
Sektor	Minderung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Caixa Econômica Federal Brasília		
Anrechnung auf	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Das Projekt zielt darauf ab, solarthermische Anlagen als ressourcenschonende und preiswerte Alternative der Warmwassererzeugung in den Markt einzuführen. Gemeinsam mit lokalen Partnern werden ökonomische Anreizsysteme und attraktive Finanzierungsmechanismen zur Verbreitung solarthermischer Anlagen entwickelt. Parallel dazu wird die Dienstleistungsqualität von lokalen Service- und Wartungsfirmen verbessert. So werden beispielsweise im sozialen Wohnungsbau Solaranlagen geplant, finanziert und deren Umsetzung begleitet. Auch Banken, Bauträger, Installationsfirmen, Bewohnervertretungen, Kommunen und andere Stakeholder werden in den Prozess eingebunden. Ähnliche Aktivitäten folgen in Krankenhäusern und mittelgroßen Hotels.

zuletzt aktualisiert: 02.12.2012